

Antrag Nr.: A0498/23 Datum: 09.08.2023

ANTRAG CDU-Fraktion

Gegenstand:

Zukunft beginnt jetzt und braucht Vision: Erarbeitung einer "Strategie Leistungssport in Dresden 2030"

Beschlussvorschlag:

Die auf Bundesebene gestartete Leistungssportreform führt zu Veränderungen in der Struktur des Leistungssports in Sachsen und Dresden sowie zu intensiven Diskussionen auf Verbandsund Vereinsebene. Um sicherzustellen, dass die Landeshauptstadt im Leistungssport zukunftsfähig aufgestellt ist, wird der Oberbürgermeister beauftragt:

- 1. Eine kommunale **Leistungssportstrategie** zu erarbeiten und dabei die Position und Förderung des Leistungssports in Dresden im Rahmen einer Gesamtausrichtung für Sport und Bewegung betrachten. Dabei soll
 - auf Basis einer Bestandsanalyse eine "Strategie Leistungssport Dresden 2030" entwickelt werden, die kurz-, mittel- und langfristige Ziele definiert sowie konkrete Maßnahmen zur schrittweisen Umsetzung beinhaltet.
 - b. die Erarbeitung als extern **moderierter Prozess** stattfinden und interaktiv erfolgen (z.B. in Form von Workshops).
 - c. der fachliche Input sowie die praktische Erfahrung von aktuell aktiven sowie ehemaligen Dresdner Leistungssportakteuren einließen. In Form einer Interessensabfrage sollen z.B. auf lokaler Ebene Vertreter der Landes- und Bundesstützpunkte, des Sportschulzentrums, des Vereins "Team Dresden Förderverein Leistungssport e.V.", des Stadtsportbundes Dresden e.V., des Sportausschusses, sowie auf Ebene des Freistaates der Olympiastützpunkt Sachsen e. V. und der Landessportbund Sachsen e.V. aktiv angesprochen und eingebunden werden.
 - d. Die "Strategie Leistungssport Dresden 2030" ist dem Stadtrat bis zum 31. Dezember 2023 vorzulegen.
- 2. Parallel und unabhängig von der Strategiediskussion ist eine <u>kurzfristige Prüfung</u> folgender drei Maßnahmen durchzuführen und auf Basis des Prüfergebnisses deren Umsetzung einzuleiten:
 - a. Schaffung einer "Zentralen Koordinierung Leistungssport" im zuständigen Geschäftsbereich bzw. bei einer anderen geeigneten Stelle, um leistungssportliche Interessen und Problemstellungen zu bündeln sowie die Kommunikation und Koordination der Vielzahl leistungssportlicher Akteure in Dresden zu optimieren.

- b. Einrichtung eines "Beirates Leistungssport" mit dem Ziel den Oberbürgermeister und den Sportausschuss bei leistungssportlichen Fragestellungen und bei der Umsetzung der Leistungssportstrategie zu beraten. Dem Stadtrat ist bis Ende des III. Quartals 2023 ein konkreter Vorschlag zum Zeitplan, zur organisatorischen Struktur und zur personellen Besetzung für den Beirat Leistungssport vorzulegen.
- c. In Zusammenarbeit mit dem Sportschulzentrum und dem Olympiastützpunkt Sachsen eine Status-quo-Analyse durchzuführen und darauf aufbauend die konzeptionelle Weiterentwicklung der Dresdner Sportschulen mit dem Ziel einzuleiten, den Sportschulstandort zukunftsfest mit deutschlandweiten Alleinstellungsmerkmalen und besten Rahmenbedingungen aufzustellen.
- 3. Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, im Rahmen der Strategieerstellung absehbar notwendige Finanzbedarfe bereits bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2025/26 zu berücksichtigen.

Beratungsfolge

Plandatum

Ältestenrat	nicht öff	fentlich beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öff	fentlich zur Information
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sport-	nicht öff	fentlich 1. Lesung
stätten)		(federführend)
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sport-	nicht öff	fentlich beratend
stätten)		(federführend)
Stadtrat	öffentlic	ch beschließend

Begründung:

Dresden ist mit seiner Sportstätteninfrastruktur bereits sehr gut aufgestellt. Durch die regelmäßige Aktualisierung und Berichterstattung zum Sanierungs- und Entwicklungskonzept Dresdner Sportstätten (SANEKO) kann der tatsächliche Bedarf kurz- und mittelfristig besser eingeschätzt werden. Mit diesen verlässlichen und stetig aktualisierten Grundlagen wird derzeit das Heinz-Steyer-Stadion und der Sportpark Ostra zukunftsfähig weiterentwickelt. Daraus ergibt sich eine Dynamik, deren sich bietende Potentiale es zu nutzen gilt. Jetzt heißt es, die Kräfte zu bündeln, Synergieeffekte zu heben und die Akteure des Leistungssportes und des Breitensports hinter einer gemeinsamen Sportstrategie zu vereinen.

Eine starke Spitze braucht ein starkes Fundament und damit auch einen starken und breit aufgestellten Breitensport. Ferner gibt es sehr viele Aktive im Leistungssport, die individuelle Ziele haben und diese verfolgen. Daraus ergeben sich Chancen und Potenziale, die mit Hilfe einer besseren Koordination der vielfältigen Akteure und Zielsetzungen gehoben werden können, z. B. durch Synergien beim Talenttransfer und beim Halten von Talenten im System Leistungssport.

Dieser Antrag dient dem Miteinander und der gegenseitigen Unterstützung von Breiten- und Leistungssport in allen Sportarten sowie der vielen Leistungssportakteure untereinander. Grundlage hierfür ist eine langfristige gemeinsame Idee und klare Ziele. Diese sollen unter Mitnahme relevanter Akteure als Leistungssportstrategie erarbeitet werden. Die Erarbeitung der künftigen strategischen Ausrichtung muss bereits ab 2023 erfolgen, um einerseits unmittelbar

auf die Leistungssportreform auf Bundesebene zu reagieren und andererseits die Potenziale des neuen Heinz-Steyer-Stadions und der Weiterentwicklung des Sportpark Ostra zu nutzten. Ferner gilt es rechtzeitig die Weichen für die sich ergebenden Ziele für die 2032 in Brisbane/Australien stattfindenden Olympischen Spiele zu stellen. Ungeachtet dessen müssen auch zeitnah umsetzbare – bestenfalls kostenneutrale – Maßnahmen zur Entfaltung kurzfristiger direkter und indirekter Effekte geprüft werden. Hierfür enthält der Antrag Beispiele, in welcher Form eine optimierte Koordinierung unabhängig vom zu startenden Strategieprozess aussehen bzw. wo sie angesiedelt werden kann. Sie sind im Antrag benannt und sollen kurzfristig einer Prüfung unterzogen werden (z.B. Beirat Leistungssport, Ansiedlung im zuständigen Geschäftsbereich und/oder optional beim Förderverein Leistungssport, konzeptionelle Weiterentwicklung der Dresdner Sportschulen).

Heike Ahnert Fraktionsvorsitzende

Anlagenverzeichnis: